



8. Januar 2009

Es gilt das gesprochene Wort

Laudatio von Chiara Simoneschi-Cortesi Ernst Schweizer AG, Metallbau Spezialpreis der Jury Watt d'Or 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

Langfristig erfolgreiche Unternehmer zeichnen sich in der Regel aus durch ihre Weitsicht, ihre Nase für Megatrends. Lange vor allen anderen richten sie sich darauf aus und gestalten die Trends sogar aktiv mit. Und sie lassen sich dabei von ihren inneren Überzeugungen leiten.

Zu diesem Unternehmertyp gehören sicher die beiden „Schweizer“: Ernst Schweizer und sein Sohn Hans Ruedi Schweizer. Und die inneren Überzeugungen der beiden lassen sich ganz einfach unter einem Stichwort zusammenfassen: Respekt. Respekt gegenüber den Mitmenschen, gegenüber der Umwelt und gegenüber dem Markt. Eine Geisteshaltung, die wir heute als „Nachhaltigkeit“ bezeichnen.

Als Hans Ruedi Schweizer 1980 die Firmenleitung von seinem Vater übernahm, hatte dieser bereits die Themen „Energie und Umwelt“ im Unternehmensleitbild verankert.

Hans Ruedi Schweizer sorgte dann dafür, dass für das gesamte Unternehmen erstmals eine Ökobilanz erstellt wurde. Er führte zudem ein Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ein und veröffentlichte 2004 den ersten Nachhaltigkeitsbericht der Ernst Schweizer AG.

Die nachhaltige Unternehmensführung ist aber nicht nur eine leere Worthülse im Leitbild. Sie wird in der Ernst Schweizer AG tatsächlich und vorbildlich im Firmenalltag gelebt – und dies mit grossem Erfolg!

Als Schlüssel für diesen Erfolg bezeichnet Hans Ruedi Schweizer explizit seine Mitarbeitenden. Die Firma ist eine gefragte Arbeitgeberin, die viel in die Förderung der Ausbildung und der sozialen Kompetenz ihrer Mitarbeitenden investiert, ihnen die Mitsprache ermöglicht und attraktive Arbeitszeitmodelle und gute Sozialleistungen bietet. So ist die Zahl der Mitarbeitenden in den letzten 30 Jahren um rund 75% gewachsen. Heute beschäftigt das Unternehmen 525 Mitarbeitende, darunter 44 Lernende. Auch hier zeigt sich die Weitsicht von Hans Ruedi Schweizer, der mit der Nachwuchsförderung auf die Karte „Zukunft“ setzt.

Zukunftsorientiert ist die Firma aber auch mit ihren umweltgerechten Produktionsverfahren und Produkten. Dies zahlt sich nicht nur für die Umwelt aus, sondern auch für den wirtschaftlichen Erfolg: Der Betriebsertrag ist in den letzten 30 Jahren um weit über 200% gestiegen. Und in der gleichen Zeit konnten der gesamte Energieverbrauch und damit die Energiekosten um 10% gesenkt werden.

Und schliesslich gehört für Hans Ruedi Schweizer auch das Engagement für die Gesellschaft dazu. Seit Jahren unterstützt er Projekte und Organisationen, die sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von benachteiligten Menschen in der Schweiz und in der ganzen Welt einsetzen.

Die Ernst Schweizer AG ist also eine Erfolgsgeschichte auf der ganzen Linie.



Ich gratuliere Hans Ruedi Schweizer und allen Mitarbeitenden, die mit ihrem Engagement in der Vergangenheit und heute zum Erfolg der Ernst Schweizer AG beigetragen haben und freue mich, Ihnen dafür den Spezialpreis der Jury des Watt d'Or überreichen zu dürfen.